

Herbstbauernmarkt in Wilsdruff



Am 9. Oktober 2021 fand bei schönstem Sonnenschein der Herbstbauernmarkt auf dem Marktplatz in Wilsdruff statt.

Über 40 Händler, darunter viele sächsische Erzeuger, luden zum bunten Markttreiben ein.

Angeboten wurden frischer Fisch, Alpaka-, Käse- und Aroniaprodukte, Korbwaren, Kräuter, Blumen, Pflanzen und vieles mehr.

Selbstverständlich wurde auch für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt.

So können wir auf einen gelungenen Bauernmarkt bei herrlichstem Herbstwetter zurückschauen und freuen uns auf den nächsten Markt im Frühjahr.



20. Wilsdruffer Blasmusikfest

Das Jubiläumskonzert

Drei lange Jahre haben wir und unser treues Publikum auf diesen Tag warten müssen. Nach zwei Absagen in den vergangenen Jahren war es nun endlich so weit. Das Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. - „Die Wilsdruffer“ Blasmusik lud zum 20. Blasmusikfest in die Saubachtalhalle ein. Als zum großen Finale das Publikum zu den Klängen des Steigermarsches „Glück auf, der Steiger kommt“ stehend mitsang und applaudierte, waren die Mühen in der Vorbereitung und der Durchführung dieses Festes einfach vergessen. Das war Gänsehaut pur. Die drei Stunden bis dahin waren gespickt mit böhmisch-mährischer und traditionell deutscher Blasmusik. Dafür verantwortlich war eine Blasmusikformation aus Prag. Dem eingefleischten Blasmusikfan ist Ladislav Kubeš und seine Original Südböhmische Blaskapelle „VESELKA“ allemal ein Begriff.

→



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf

Bis auf Weiteres nicht geöffnet.

Vorwahl 035204

Telefon:463-0

Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter463-112

Hauptamt463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten0172 3693900

Kämmerei/Kasse463-205

Grund- und Gewerbesteuer ...463-206

Bauamt463-300

Straßenbeleuchtung463-319

Winterdienst463-322

Liegenschaften/Immobilien ...463-314

Wohnungswesen463-323

Bauhof463-401

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Fortsetzung von Seite 1 „20. Wilsdruffer Blasmusikfest – Das Jubiläumskonzert“

Die allseits beliebten Titel, wie „Südböhmische Polka“, und „Lottchenpolka“ im Original „Přerovanka“, die aus der Feder von Ladislav Kubeš (Senior) stammen, erklingen selbstverständlich an diesem Nachmittag. Für unser Orchester war die gemeinsame Interpretation dieser Titel mit Veselka natürlich ein besonderes Erlebnis.



Ein anderer Farbtupfer in diesem Jahr war der Soloauftritt von Michael Hirte - dem Mann mit der Mundharmonika. Wir konnten ihn als einfachen, liebenswerten und unkomplizierten Menschen kennenlernen, der auf seinem Weg viele große Steine beiseiteschieben musste. Nunmehr ist er „Supertalent“, wurde mit der „Goldenen Henne“ geehrt und ist mit seiner Musik so erfolgreich, dass er schon mehrfach Gold und Platin dafür erhalten hat. Unser Publikum konnte sich von seinen musikalischen Qualitäten bei bekannten Schlagerhits und beliebten Volksliedern zum Mitsingen überzeugen. Emotionaler Höhepunkt des Auftritts war der Titel, mit dem Michael Hirte seine Karriere bei „Deutschland sucht das Supertalent“ gestartet hat - „Ave Maria“.

Seit vielen, vielen Jahren begleitet uns das Team der Gaststätte „Zum Amtshof“ zum Blasmusikfest. In diesem Jahr wurden wir mit einem hammermäßigen Präsent überrascht. Ganz nach „Art des Hauses“ werden die Mitarbeiter der Gaststätte unserer Weihnachtsfeier den Punkt auf das „i“ setzen – Dankeschön!

Das 20. Wilsdruffer Blasmusikfest, das war ein Fest! Für unser Publikum und auch für alle Musikanten ein wunderschöner Nachmittag mit dem Potential, lange in bester Erinnerung zu bleiben. Es geht hiermit nochmals ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben. Dank der Stadtverwaltung Wilsdruff und dem Bürgermeister Ralf Rother, der uns ebenfalls mit einem Präsent überraschte, dem Hallenwart Mario Gnannt, dem Blumenhaus Sagawe für die Dekoration, der Bücherstube Siegemund für die Durchführung des Kartenvorverkaufs, der Druckerei Dachsel-Design für die Bannergestaltung, den vielen orchestereigenen Hausbäckereien und der Eierlikörfabrik aus Papstdorf.



Wir freuen uns schon heute auf das nächste Blasmusikfest. Liebe Blasmusikfans, wir warten nicht wieder drei Jahre bis zum Wiedersehen. Sie sind alle im kommenden Jahr, am 3. Oktober 2023, wieder in die Saubachtalhalle eingeladen, dann zur 21. Auflage des Wilsdruffer Blasmusikfestes. Denn was wäre ein Blasmusikfest ohne Sie, ohne eine gefüllte Konzerthalle und ohne Ihren Applaus. Bleiben Sie bis dahin gesund und unserer Musik treu.

Karsten Ruby, Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. „Die Wilsdruffer“



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Die Musikschule Wilsdruff sucht eine Lehrkraft für Musikalische Früherziehung

Wir suchen

- eine motivierte und engagierte Persönlichkeit für die Musikalische Früherziehung.

Zu Ihren spannenden Aufgaben gehören

- die Erteilung des Unterrichts in den Bereichen Musikalische Früherziehung und Musikalische Grundausbildung in Kindertagesstätten
- die Vorbereitung der Schüler/-innen auf Musikschulveranstaltungen
- eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten, Grundschulen etc. und den Schülereltern

Wir erwarten:

- einen Fachhochschulabschluss/Bachelor als Musikschullehrer oder einen vergleichbaren Abschluss
- idealerweise Erfahrungen im Einzel-, Gruppen- und Ensembleunterricht an einer Musikschule oder Kindertagesstätte
- die Fähigkeit, methodisch, phantasie- und planvoll mit Kindern zu arbeiten
- alternativ als Quereinsteiger - wenn Sie

aus einem Erzieherberuf kommen und über musikalisches Grundwissen verfügen – die Bereitschaft zu einer Weiterbildung

- Aufgeschlossenheit und Kreativität gegenüber Neuem
- Flexibilität im Umgang mit wechselnden Anforderungen des Musikschulalltags
- eine vertrauenswürdige Persönlichkeit mit einem hohen Maß an kommunikativen Kompetenzen
- eine eigenständige und korrekte Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft für die Musikschule im gesamten Stadtgebiet

Wenn Sie

unsere Musikschule mit Ihrem Wissen und Tun unterstützen wollen, bewerben Sie sich bei uns.

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterin der Musikschule, Frau Edelmann, unter 0172 3780083 oder die Vereinsvorsitzende, Frau Pambor, unter 035204 463-201 zur Verfügung.

Beratung des Stadtrates

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **17. November 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **10. November 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **8. November 2022, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

2 Schlüssel mit Schild vom 16.05.2022 in Kesselsdorf • **Transponder mit Schlüsselband** vom 01.04.2022 in Wilsdruff • **Fahrrad** vom 23.05.2022 in Wilsdruff • **Rucksack** vom 19.05.2022 in Wilsdruff • **Geldbörse** mit Hartgeld vom 31.05.2022 in Wilsdruff • **Transponder** 31.05.2022 in Wilsdruff • **8 Schlüssel mit Schlüsselband** vom 07.06.2022 in Wilsdruff • **USB-Stick** vom Mai 2022 in Wilsdruff • **Schlüssel** mit Zubehör vom Juni 2022 in Wilsdruff • **2 Sicherheitsschlüssel** mit Band vom 08.07.2022 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** vom 08.08.2022 in Wilsdruff • **Fahrrad**, 26. Kalenderwoche (27.06. – 01.07.2022) in Wilsdruff • **Fahrrad**, 34. Kalenderwoche (27.06.–01.07.2022) in Oberhermsdorf • **Geldbörse** mit Bargeld vom 12.08.2022 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <https://www.wilsdruff.de/?pIld=566>

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind für Sie da. Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de> Telefon 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.



Bericht aus dem Technischen Ausschuss vom 06.10.2022

Bauanträge aus Wilsdruff

Es lagen folgende Bauanträge aus Wilsdruff vor:

- Antrag auf (isolierte) Befreiung: Errichtung einer Einfriedung mit max. Höhe 1,85 m (Winkelelement 10 cm - 75 cm plus Zaunelement 1,10 m)/Überschreitung der Höhe und teilweise Änderung der Art Wilsdruff, Wacholderweg 1

Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortsteilen vor:

- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Nebengebäudes (Garage und Unterstellung von Gartengeräten mit einer BGF von 71,50 m²)
Birkenhain, Zum Weidetrieb 19 b
- Antrag auf 1. Nachtrag zur Baugenehmigung vom 25.08.2022 (AZ: 01002-22): Ersatzneubau einer Garage (Nutzfläche: 91,30 m²) mit Abstellraum (23,68 m²)
Kleinopitz, Saalhausener Straße 4
- Antrag auf Baugenehmigung: Umbau und Sanierung eines EFH mit Ausbau Dachgeschoss, Errichtung Gauben und Anbau einer Balkonanlage - in einem Vierseitgehöft
Blankenstein, Dorfstraße 3
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau einer Tennisanlage mit Flutlicht und Umzäunung nach Abbruch einer Tennisanlage an gleicher Stelle
Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Zustimmungen der Ortschaftsräte lagen, soweit erforderlich, vor. In Einzelfällen wurde das gemeindliche Einvernehmen mit Hinweisen erteilt.

Vergabe von Bauleistungen

Leistungen für Gehölzpflanzungen im Oberen Stadtpark Wilsdruff

Auftrag: Grünwerk Welde, Mohorn-Grund

Blutspendetermin

Grumbach

Donnerstag, 3. November 2022,

15:00 bis 19:00 Uhr,

im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bürgerbüro in Wilsdruff wegen Softwareumstellung nicht geöffnet

An folgenden Tagen kann das Bürgerbüro in Wilsdruff wegen Softwareumstellungen nicht geöffnet werden.

Freitag, 2. Dezember 2022 • Montag, 5. Dezember 2022 • Dienstag, 6. Dezember 2022

Denken Sie bitte rechtzeitig daran, dringend benötigte Dokumente vorher zu beantragen bzw. Ihre Behördengänge im Vorfeld zu erledigen, da an diesen Tagen keinerlei Technik im Bürgerbüro funktionieren wird.

Verkehrseinschränkungen

Grumbach – Bis voraussichtlich zum 21. Oktober 2022 ist die Straße „An der Mühle“ in Höhe Hausnummer 2 vollständig gesperrt. Grund hierfür ist die Herstellung eines Gas-Hausanschlusses.

Kleinopitz – Im Zeitraum vom 20. bis zum 24. Oktober 2022 ist die „Schulstraße“ in Höhe der Hausnummer 18 vollständig gesperrt. Grund hierfür ist die Aufstellung eines Mobilkrans. Bis zum 21. Oktober 2022 ist die „Schulstraße“ in Höhe Hausnummer 18 vollständig gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten zur Erweiterung von Telekommunikationslinien.

Blankenstein – Im Zeitraum vom 24. bis zum 28. Oktober 2022 ist der Alfred-Ranft-Weg für zwei Tage vollständig gesperrt. Grund hierfür ist das Abladen von Hauselementen für das Errichten eines Einfamilienhauses.

Herzogswalde – Hauptstraße/B 173 umfangreiche Straßenbauarbeiten mit teilweise grundhaften Sanierungsarbeiten. Betroffen ist die B 173 im Abschnitt von der Einmündung „Landbergblick“ (Ortseingang) bis zur Einmündung „Herzogswalder Straße“ (Ortsausgang). Die Arbeiten werden abschnittsweise unter halbseitiger Straßensperrung ausgeführt.

PKW werden mit Ampelanlage an der Baustelle vorbeigeleitet. Für die Dauer des Bauzeitraums besteht in Herzogswalde ein **Durchfahrtsverbot** für den **LKW-Verkehr**. Eine weiträumige Umleitungsführung ist ausgeschildert.

Alle Anwohner, Gewerbetreibende und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Verkehrseinschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise auf der Umleitungsstrecke gebeten.

Helbigsdorf – Bauarbeiten an der Ortsverbindungsstraße Helbigsdorf – Limbach. Die Arbeiten betreffen einen Bereich oberhalb von Hel-

bigsdorf. Im Wesentlichen werden die Straßenrandbereiche instandgesetzt. Dazu werden Kunststoffgitterplatten verlegt, vergleichbar mit den Straßen von Mohorn nach Grund oder Kesselsdorf nach Braundorf. An einigen Stellen erfolgt auch eine Reparatur im Asphalt. Es macht sich aufgrund der geringen Straßenbreite eine Vollsperrung erforderlich.

Gebaut wird in zwei Abschnitten. Der 1. Abschnitt beginnt ab dem Radweg auf dem ehemaligen Bahndamm in Richtung Limbach und ist ca. 500 m lang. Für diesen Abschnitt sind ca. 3 Wochen geplant. Danach wird der untere Bauabschnitt (2. BA) ab Radweg bis Ortseingang Helbigsdorf gebaut, auch dafür werden ca. 3 Wochen veranschlagt. In der Woche vom 7. bis 13. November 2022 sollen die Arbeiten beendet werden. Durch die Aufteilung in diese zwei Abschnitte kann die Zufahrt zum Bauernhof Flade über den Bahndamm entweder aus Richtung Helbigsdorf (Zeitraum 1. BA) oder aus Richtung Limbach (Zeitraum 2. BA) gewährleistet werden. **Während der Bauarbeiten ist also eine Durchfahrt von Helbigsdorf nach Limbach bzw. umgekehrt nicht möglich.** Die Erreichbarkeit der Fa. GINO, der Struth und der Feldflächen (bis zum gesperrten Abschnitt) von Limbach aus ist immer möglich. Die offizielle Umleitungsführung wird für den Bauzeitraum über Blankenstein erfolgen.

Stadtgebiet – Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

Allgemein – Während der angezeigten Bauarbeiten sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Veröffentlichungen Dritter

Impfungen im Gesundheitsamt ab Mitte Oktober möglich

Gripeschutzimpfung

Ab sofort kann man sich im Gesundheitsamt des Landratsamtes Pirna wieder gegen Grippe impfen lassen.

Grippeviren können schwere Komplikationen hervorrufen. Schützen kann man sich durch eine entsprechende Gripeschutzimpfung. Diese wird besonders für chronisch Kranke, abwehrgeschwächte Patienten, medizinisches und pflegendes Personal – also Menschen, die andere schutzbedürftige Personen anstecken können, empfohlen. Wichtig: Nur Personen, die frei von Erkältungssymptomen sind, sollten sich impfen lassen.

Die Impfungen finden dienstags von 13:00 bis 17:30 Uhr im Landratsamt in Pirna, Schloßhof 2/4, statt. Eine vorherige Anmeldung über das Onlineportal ist erforderlich. Dies ist über folgenden Link erreichbar: www.landratsamt-pirna.de/impf-reisemedizin.html.

Für gesetzlich Versicherte ist die Impfung kos-

tenfrei. Privatversicherte erhalten eine Rechnung. Zum Impftermin sind die Chipkarte der Krankenkasse und der Impfausweis mitzubringen.

Eine Impfsprechstunde in der **Außenstelle** des Landratsamtes in **Freital**, Deubener Straße 6, findet am 10. November 2022, in der Zeit von 14:00 bis 17:30 Uhr statt (nicht barrierefrei).

Eine Terminbuchung für Bürger ohne Internetzugang ist unter der Telefonnummer 03501 515-0 möglich.

Coronaschutzimpfung

Ab dem 13. Oktober 2022 wird es im Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, donnerstags in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr, wieder ein Impfangebot für die Coronaschutzimpfung geben.

Termine können ab sofort über das Termin-Management unter <https://mitdenken.sachsen.de/1031713> gebucht werden. Auch eine telefoni-

sche Anmeldung unter 03501 515-2373 ist möglich.

Die Impfung findet im Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna statt. Impfwillige werden gebeten, sich am Empfang zu melden. Geimpft werden Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene mit dem Impfstoff „Comirnaty Original/Omicron BA.4/BA.5“ von BioNTech/Pfizer.

Bitte beachten: Dieser Impfstoff ist bisher **nur zur Auffrischungsimpfung** und nicht zur Grundimmunisierung empfohlen!

Für die Auffrischungsimpfung sind die Hinweise der Ständigen Impfkommission (STIKO) zu Impfabstand und Impfschema RKI - Empfehlungen der STIKO - Pressemitteilung der STIKO zur 22. Aktualisierung der COVID-19-Impfempfehlung zu beachten.

*Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Pressestelle*

Sie werden gebraucht! – Informationsveranstaltung für Nachbarschaftshelfer

Was für viele Menschen im Alltag selbstverständlich ist, kann im Alter aufgrund von Pflegebedürftigkeit zu einer Herausforderung werden: Besuche beim Arzt, den Einkauf tätigen, einen Spaziergang machen oder eine Veranstaltung besuchen. Hierbei können Nachbarschaftshelfer wertvolle Hilfe leisten. Sie betreuen und unterstützen Pflegebedürftige stundenweise in der Häuslichkeit, aktivieren vorhandene Kompetenzen und stärken die Mobilität. Nachbarschaftshelfer sind im bürgerschaftlichen Engagement tätig und können eine pauschale Vergütung bis zu einer Höhe von 10,00 Euro pro Stunde erhalten.

Am **26. Oktober 2022** sind alle Interessierten, die wöchentlich etwas Zeit zur Verfügung haben, die Arbeit mit Menschen mögen und mehr über diese Tätigkeit erfahren möchten, herzlich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Ab **15:30 Uhr** informieren die Pflegenetzkoordinatorin

des Landkreises und eine Nachbarschaftshelferin im **Kuntze-Hof, Freiburger Straße 5 in 01723 Wilsdruff**, über die Grundlagen und Voraussetzungen und beantworten Fragen.

Die Anerkennung als Nachbarschaftshelfer erfolgt nach Absolvierung eines kleinen kostenfreien Grundkurses. Unbezahlbar aber ist bei dieser Tätigkeit das gute Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun und die unmittelbare Dankbarkeit der Betroffenen zu spüren.

Anmeldung und Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Pflegenetzkoordinatorin
Telefon: 03501 515-2246

E-Mail: katrin.rossberg@landratsamt-pirna.de

www.landratsamt-pirna.de/vernetzte-pflegeberatung.html

Wie weiter nach dem Abitur?

UniBörse gibt Orientierung für Studieninteressierte

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge lädt gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Interessierte zur UniBörse am **5. November 2022** nach Pirna ein. Bei der diesjährigen UniBörse präsentieren sich Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien an Messeständen und geben Auskunft zu Studiengängen, Zulassungsvoraussetzungen und Abschlüssen. Regionale Unternehmen informieren außerdem in spannenden Workshops die Einstiegsmöglichkeiten wie Praktika oder die Betreuung von Belegarbeiten während des Studiums sowie über die Arbeit nach dem Studium. Somit erhalten die jungen Menschen schon frühzeitig einen Einblick in die regionale Wirtschaft und erleben attraktive Berufsbilder des Landkreises vor Ort.

In diesem Jahr verkehrt ein kostenloser Shuttlebus von den nachstehenden Startpunkten und auch wieder zurück.



Transferfahrten am 5. November 2022 u. a.:

Bus 1 - 08:30 Uhr ab Wilsdruff, Haltestelle Nossener Straße, Schule über
08:50 Uhr ab Freital, Haltestelle Krönertstraße

nach Pirna, Bushaltestelle Schwimmhalle, Seminarstraße

13:30 Uhr ab Pirna, Bushaltestelle Schwimmhalle, Seminarstraße
an die Ausgangsorte zurück.

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Sebastian Salomo

Telefon: 03501 515-1514

E-Mail: sebastian.salomo@landratsamt-pirna.de

Veröffentlichungen Dritter

Energieberatung – jetzt dringender denn je! Persönliche Beratungen in Grumbach und Energie-Checks anmelden



Neben der persönlichen Energieberatung im Dorfgemeinschaftshaus Grumbach (ehemaliges Rathaus), Tharandter Straße 1, können auch Termine für die beliebten Energie-Checks zu Sanierungsthemen wie Solarenergie, Heizungstausch und Wärmedämmung vereinbart werden. Durch die neu geordnete Bundesförde-

rung für effiziente Gebäude (BEG) profitieren Hauseigentümer/-innen von besseren Fördermöglichkeiten für das jeweilige Vorhaben. Ob Hitzeschutz oder nachträgliche Wärmedämmung, Heizungsoptimierung und -tausch oder die Umstellung auf erneuerbare Energien im Haus – die Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen zeigt die technischen Möglichkeiten auf und hilft bei der optimalen Förderung.

Die halbstündige stationäre Erstberatung in Grumbach ist kostenlos, die Energie-Checks vor Ort kosten 30,00 Euro Eigenanteil.

Termine für alle Angebote vereinbaren Sie bitte telefonisch.

Energieberater Stefan Hanns

Tel.: 0173 4091961, E-Mail: h.project@web.de

Die Feuerwehr berichtet

Mohorner Maschinisten trainieren den Umgang mit Fahrzeug und Beladung

Am Samstag, 8. Oktober 2022, trafen sich die Maschinisten der Ortsfeuerwehr Mohorn/Grund, um das jährliche Training an der Technik

zu absolvieren. In diesem Jahr war die Übung besonders spannend, da es an dem erst vor zehn Monaten in Dienst gestellten Hilfeleis-

tungslöschfahrzeug immer noch Neues zu lernen gibt. Schwerpunkt der Ausbildung war die Wasserförderung. Auch wenn Brandeinsätze glücklicherweise selten auftreten, muss im Ernstfall jeder Handgriff sitzen. Der Maschinist muss in der Lage sein, nur mit Hilfe der Manometer an der Pumpe die Lage richtig einzuschätzen. Oft liegt der Brandherd außerhalb seines Sichtbereiches. Platzt beispielsweise ein Schlauch im weiteren Verlauf der Wasserförderung, muss der Maschinist dies an der Pumpe erkennen können. Mit Hilfe der jährlichen Übung, nur für die Maschinisten, werden die Handlungsabläufe intensiv wiederholt und gefestigt.



Ausbildung an der fest im Fahrzeug verbauten Heckpumpe



Löschwasserentnahme aus offenem Gewässer mit der Tragkraftspritze

Team Öffentlichkeitsarbeit

Jugendfeuerwehr Kesselsdorf beim Kreispokal der Kreisjugendfeuerwehr SOE

Am 8. Oktober nahm die Jugendfeuerwehr Kesselsdorf mit zwei Mannschaften am Kreispokallauf der Kreisjugendfeuerwehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in Kreischa teil. Angetreten wurde in den Wertungsgruppen 2 (Jungen bis 14 Jahre) und 4 (Jungen bis 18 Jahre). Im Er-

gebnis konnte in der WG 2 der fünfte Platz sowie in der WG 4 der sechste Platz erzielt werden.

Dominik Purkert, Jugendwart



Die Feuerwehr berichtet

Einsatzgeschehen im Oktober der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff

In der Woche vom 3. bis 9. Oktober 2022 wurden die Wilsdruffer Kameraden zu zehn Einsätzen alarmiert. Dies ist eine sehr große Belastung, da alle Kameraden der zwölf Ortsfeuerwehren ihren Dienst ehrenamtlich verrichten.



05.10.22 – Verkehrsunfall BAB 4 Wilsdruff – Nossen, unklar

05.10.22 – Verkehrsunfall Helbigsdorf, Person unter Fahrzeug eingeklemmt

05.10.22 – Brand Kesselsdorf Tiefgarage

05.10.22 – Verkehrsunfall BAB 4 Wilsdruff – Nossen, Fahrzeug groß

06.10.22 – Technische Hilfeleistung S36 Abfahrt BAB4 Richtung Wilsdruff, auslaufende Betriebsmittel

06.10.22 – Brand Grumbach Nachkontrolle nach Küchenbrand

07.10.22 – Verkehrsunfall BAB 4 Rasthof Wilsdruff

07.10.22 – Verkehrsunfall BAB 4 Rasthof Wilsdruff

07.10.22 – Technische Hilfeleistung S36 Wilsdruff/Kesselsdorf auslaufende Betriebsmittel

09.10.22 – Absicherung Rettungsdienst BAB 4 Wilsdruff - Nossen

Immer öfter werden wir angesprochen, warum es denn sein müsse, dass wir auch nachts mit

Martinshorn und Blaulicht zu Einsätzen fahren. Der Gesetzgeber hat in § 35 und § 38 der StVO vorgesehen, dass alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, kurz BOS, zur Bewältigung von hoheitlichen Aufgaben, Sonder- und Wegerechte erhalten. Um dies auch in Anspruch nehmen zu können, muss der Fahrer eines Einsatzfahrzeuges mit Blaulicht und Martinshorn das Fahrzeug bewegen.

Ein weiteres Warninstrument stellen unsere Sirenen dar. Immer wenn ein Einsatz ist und eine Gefahr droht, wird von der Rettungsleitstelle Dresden die Sirene der alarmierten Ortsfeuerwehr(en) ausgelöst. Bei Katastrophen, sonstigen Schadensereignissen und großräumigen Gefährdungslagen ist die zeitnahe Warnung und Information der Bevölkerung von großer Bedeutung. Im Freistaat Sachsen erfolgt dies unter anderem durch den flächendeckenden Einsatz von Sirenen. Folgende sachsenweit gültigen Signale gibt es:

1. Signalprobe - 1 Ton von 12 Sekunden Dauer (jeden Mittwoch 15:00 Uhr)



2. Feuersalarm - 3 Töne von jeweils 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr - 6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause



Verhaltensregeln

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen.
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau.
- Telefonieren Sie nur falls dringend nötig. Fassen Sie sich kurz. Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – besonders in den Mobilfunknetzen.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: **Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern. – Schnelle Hilfe braucht freie Wege.**

Zusätzlich zur Alarmierung per Sirene sind die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff mit Funkmeldeempfängern ausgestattet, auch Piepser genannt. Auf diesem kleinen Gerät können die Einsatzkräfte direkt die Einsatzart, den Einsatzort sowie das Einsatzstichwort ablesen. Seit einigen Jahren werden die Kameraden auch zusätzlich mit einer Smartphone-App alarmiert und können sogar eine Rückmeldung über ihre Verfügbarkeit geben. Dies erspart den anderen Kameraden langes Warten im Gerätehaus. Im Stadtgebiet Wilsdruff erfolgt in der Zeit von 18:00 bis 06:00 Uhr ein „stiller Alarm“. Das heißt, die Alarmierung erfolgt ausschließlich über die persönlichen Funkmeldeempfänger und nicht durch Sirenen.

Anzeige(n)

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a . 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 . . 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. 035204 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 . 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b . . . 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a . . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 . . 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . . 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0174 3042595
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Dienstjubiläen im Kindergartenverein Wilsdruff

Im Oktober dieses Jahres gab es mit **Peggy Lindner, Andrea Schulz** und **Petra Donat** gleich drei 25-jährige Dienstjubiläen im Kindergartenverein Wilsdruff.

Peggy Lindner ist seit vielen Jahren als Erzieherin im Hort Wilsdruff im Einsatz. Vor ihrem Wechsel in den Hort Wilsdruff war sie bereits als Erzieherin im Hort Oberhermsdorf tätig. Frau Lindner ist eine sehr erfahrene Erzieherin im Wilsdruffer Hort. Wir schätzen sie als eine engagierte, vorbildliche und zuverlässige Mitarbeiterin. Neben ihrer ressourcenreichen pädagogischen Tätigkeit als Gruppenerzieherin vertrat Frau Lindner zusätzlich über einige Jahre die Mitarbeiter/-innen des Kindergartenvereins als dessen Betriebsratsvorsitzende. Wir wünschen Frau Lindner für ihre weitere Tätigkeit alles Gute und beste Gesundheit.

Wie ihre Kollegin Frau Lindner, ist auch **Andrea Schulz** als pädagogische Mitarbeiterin im Hort Wilsdruff tätig. Frau Schulz übte vor ihrem Wechsel nach Wilsdruff zunächst im Oberhermsdorfer Hort die Funktionen als Einrichtungsleitung sowie als Erzieherin erfolgreich aus. Auch Frau Schulz erleben wir als sehr zuverlässige und erfahrene Erzieherin mit einer Fülle von wertvollem pädagogischem Wissen, die im herausfordernden Alltag stets einen kühlen Kopf behält. Zu ihrer umfangreichen pädagogischen

Tätigkeit als Gruppenerzieherin hinzu, betreut und unterstützt sie als ausgebildete Praxisanleiterin erfolgreich Auszubildende im Rahmen verschiedener Praktika. Wir wünschen Frau Schulz für ihre weitere Tätigkeit alles Gute und beste Gesundheit.

Last but not least feierte auch **Petra Donat** im Oktober 25-jähriges Dienstjubiläum. Frau Donat arbeitete vor ihrer Tätigkeit im Kindergartenverein Wilsdruff unter anderem als Tagesmutter in Wilsdruff. Später wechselte sie als Erzieherin in die Kindereinrichtung „Sonnenschein“ in Wilsdruff. Seit der Teilung der Kindereinrichtung „Sonnenschein“ in die Häuser 1 und 2 ist Frau Donat im Haus 2 auf dem Landbergweg tätig. Sie ist eine routinierte Mitarbeiterin und in den Funktionen als gruppenfreie Erzieherin und Gruppenerzieherin tätig. Wir schätzen Frau Donat als erfahrene Erzieherin mit einer großen Menge an Empathie und Hingabe. Frau Donat erfreut sich aufgrund ihrer liebevollen Art bei allen Kindern einer großen Beliebtheit. Wir wünschen Frau Donat für ihre weitere Tätigkeit alles Gute und beste Gesundheit.

Herzliche Glückwünsche an alle drei Jubilarinnen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Kindergartenverein Wilsdruff e. V.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Otten-dorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagslei-tung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwal-tung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Nadine Frenzel, Telefon: 035204 463-110 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** Griebbach, Foto Kahle, M. Hoffmann, S. Men-de, Samaritan's Purse e. V., FFW, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auf-lage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amts-blatt:** Das Amtsblatt erscheint am 03.11.2022 und Redaktionsschluss ist am 24.10.2022 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wils-druff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Vielen Dank an die Berufsorientierung der Oberschule Wilsdruff

Mit einer guten Tradition fortführend, hat am 28. September 2022 die jährliche kleine Jobmesse, der mittlerweile 13. A(u)ktionstag der Oberschule Wilsdruff, stattgefunden. Der Einladung in die Saubachtalhalle sind in diesem Jahr 55 Unternehmen und weiterführende Schulen aus der Region Wilsdruff und der näheren Umgebung gefolgt. Die Palette der Unternehmen aus Industrie und Handwerk reichte vom kaufmännischen, über den technischen Bereich bis hin zu den Pflegeberufen. An interessant gestalteten Ständen präsentierten die Vertreter ihre umfangreichen Ausbildungsmöglichkeiten. Das beiderseitige Interesse der Schüler, mehr über Ausbildung direkt vom Unternehmen zu erfahren und der Schulen und Ausbildungsbetriebe interessierte Auszubildende zu bekommen, war groß. In diesem Jahr nutzten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, 9 und 10 unserer

Schule, des Gymnasiums Wilsdruff und der Ev. Oberschule Klipphausen diese hervorragende Chance, sich über die Unternehmen und Berufsbildungseinrichtungen zu informieren. Gezielte Fragen zur Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren und über Ausbildungsbedingungen in den angebotenen Berufen standen im Fokus. Die Organisation der Veranstaltung, unter der Leitung von Frau Müller, war wieder herausragend. Auch die beiden Schülerinnen der Klasse 9/2 haben die Serviceaufgaben bravourös gemeistert. Vielen Dank!

Bedanken für die Unterstützung möchten wir uns in diesem Jahr bei folgenden Partnern: Agentur für Arbeit Pirna • Akademie für berufl. Bildung gGmbH • AMAND Umwelttechnik Grumbach GmbH & Co. KG • Arnhold Heiztechnik GmbH • Baier GmbH • Bau Bildung

Sachsen e. V. • Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH • BGH Edelstahlwerke GmbH • BSZ Agrarwirtschaft Außenstelle Altroßthal • BSZ Bau und Technik • BSZ Freital-Dippoldiswalde • BSZ Meißen-Radebeul • DRK Bildungswerk Sachsen • DRV Deutsche Rentenversicherung • Eiffage Infra-Ost GmbH • Elbe Flugzeugwerke GmbH • Fäth GmbH • Flyeralarm Industrial Print GmbH • Frequenz Elektro GmbH • Friseurinnung Dresden • Gebrauchtgerätezentrum Klipphausen • Grüne Berufe - LRA • HIW Hoch- und Ingenieurbau Wilsdruff GmbH • HTI DINGER & HORTMANN • IFB Eigenschenk + Partner GmbH • JVA Dresden • K & S Seniorenresidenz Wilsdruff • Katharinenhof • Klinik Bavaria Kreischa • Koenig & Bauer AG • Kompetenzzentrum Handwerk Südsachsen • L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH • LTB Leitungsbau GmbH • MEA Metall- und Elektroausbildung gGmbH • Möbel Kraft • PMG Precision Mechanics Group • Rechtsanwaltskammer Sachsen • Sächsische Haustechnik Dresden KG • Schule für Kosmetik Dresden • Spedition A. Hanitzsch • Städtisches Klinikum Dresden • Stadtverwaltung Wilsdruff • Stern Auto GmbH • STRABAG • Teichmann Bau GmbH • Tenneco • TL Concept GmbH • unitrans Hauptvogel GmbH • Unser Bäcker • Viessmann Kältetechnik Ost GmbH • Volksbank Dresden-Bautzen e. G. • WAD Bildungsakademie GmbH • Walzengießerei Coswig GmbH • Warmbold Energie & Klima GmbH • ZEG Holz und Kunststoff EG

Christian Stange
Schulleiter



Grundschule Oberhermsdorf

Erntedank in der Grundschule Oberhermsdorf

In diesem Jahr wurde es im Foyer der Grundschule Oberhermsdorf besonders bunt – viele Körbe, Obst und Gemüse stehen liebevoll dekoriert da. Wir thematisierten das Erntedankfest nicht nur im Religions- oder Ethikunterricht, sondern sammelten eine ganze Woche lang Erntegaben für das Erntedankfest am 2. Oktober 2022 in der Kesselsdorfer Kirche. Diese spendet nach dem Gottesdienst alle Lebensmittel an das Café Stoffwechsel in Dresden. Wir freuen uns sehr, dass sich so viele Familien an dieser Aktion beteiligt haben und bedanken uns recht herzlich für die Mühe und das Engagement.

Julia Trommler, Lehrerin 4b



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Am Schlossberg“ Blankenstein

Die Schlossbergkinder zu Besuch im Autohaus Leonhardt

Liebes Team vom Autohaus Leonhardt, wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen für die alljährliche, nun schon traditionelle Puppentheater-Vorstellung bei Ihnen im Autohaus. Für die Kinder und nicht zuletzt für uns Erzieherinnen ist es immer wieder eine große Ehre und Freude, Gäste in Ihrem Haus sein zu dürfen. Dieses Jahr spielte die Figurenspielerin Karla Wintermann das Märchen von Frau Holle. Alle waren begeistert und fasziniert von dem dargestellten Stück. Die Kinder durften aktiv teilhaben und so verwandelte sich zum Beispiel ein Kind zum Backofen, ein anderes Kind zum Apfelbaum. Ein toller Vormittag. Ein großes Dankeschön auch an Frau Wintermann für den gelungenen Auftritt.



Einen lieben Gruß vom Team der Kita „Am Schlossberg“

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Die Landbergwichtel auf dem Bockbierfest Herzogswalde

Nach zwei Jahren Feierpause war es am 2. Oktober 2022 endlich wieder soweit – Bockbierfest in Herzogswalde. Schon Wochen zuvor wuselte es in der Kinderkrippe nur so hin und her. Ganz nach den Lehren von Kneipp wurden gemeinsam mit den Eltern und Krippenkindern viele tolle Kleinigkeiten hergestellt. Von selbst-erzeugten Kräutersalzen aus dem Hochbeet, Apfelringen, Kräuterölen und Badesalzen, bis hin zu Marmeladen und Lavendelsäckchen, an kneippischen Spezialitäten mangelte es nicht. Für unseren Kneipp-Stand war nun alles vorbereitet.

Am Sonntag war es dann soweit, alles wurde in grandioser Zusammenarbeit mit dem Restaurant am Golfclub Herzogswalde aufgebaut und vorbereitet. Auch haben wir den Thementisch „Die 5 Säulen nach Sebastian Kneipp in unserer



Kinderkrippe“ präsentieren können und sind über den Tag mit vielen interessierten Golfern und Festbesuchern ins Gespräch gekommen. Die Angebote nach Kneipp wurden von Klein und Groß sehr gut angenommen. Mit viel Freude wurden riesige, schillernde Seifenblasen gemacht und von den ganz Mutigen ist sogar un-

ser Barfußpfad getestet worden. Zeitweise saßen Mamas und Papas mit ihren Kindern völlig versunken in Spiel und Spaß an unserer Wasserstrecke und haben kneippische Güsse erprobt. Besondere Highlights waren die Glitzertattoos und die Zuckerwatte. Auch das Kinderschminken von Schusters fand regen Zuspruch.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal für die sagenhafte Unterstützung aller Eltern bedanken, die uns mit Kuchen für den Kuchenbasar, mit der Standbetreuung und den vielen Kneipp-Utensilien bereichert haben. Auch einen besonderen Dank an die Betreiber des Golfrestaurants für einen so erfolgreichen und trotzdem entspannten Tag.

Wir freuen uns auf das 24. Bockbierfest 2023.

Das Team der Kinderkrippe Landbergwichtel



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Schlüsselübergabe in der AWO-Kita „Haltestelle Kinderherzen“

Am 4. Oktober 2022 war es soweit. Frau Freund, seit über 40 Jahren im Dienst für die Kleinsten, übergab nach 21 Jahren symbolisch den Hausschlüssel der AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ in Kesselsdorf an die neue Leiterin Frau Hubert.

Vor 21 Jahren hatte Frau Freund nach einer zweijährigen Bauzeit den Schlüssel für die neu gebaute Kindertagesstätte auf der Grumbacher Straße 7 in Kesselsdorf in Empfang genommen. Der Neubau, geplant für 132 Kinder, war der erste geförderte Kindertagesstättenneubau im Regierungsbezirk Dresden nach der Wende. Mit dem Setzen des Containers, liebevoll „Gartenvilla“ genannt, wurde die Platzzahl um 20 auf 152 erhöht. Nach über 40 Jahren Leitungsarbeit möchte Frau Freund an ihren beruflichen Ausgangspunkt zurückkehren und die Kleinsten im Haus liebevoll betreuen. Aber natürlich wird sie ihre Nachfolgerin, Frau Hubert, in ihr Amt einführen und sie unterstützen.

Anne Hubert hat einen Abschluss als Sozialpädagogin und bereits acht Jahre in einer Kinder-



v. l.: Frau Freund, Frau Hubert, Frau Groß

tagesstätte in Freital gearbeitet. Sie bringt damit nicht nur die beruflich geforderte Grundqualifikation für die Leitung einer großen Einrichtung mit, sondern auch einen reichhaltigen praktischen Erfahrungsschatz für die Arbeit in einer Kindertagesstätte. Frau Hubert lebt mit ihrer Familie in Oberhermsdorf und ist mit der Region fest verbunden. Die Geschäftsführerin, Frau Walter, freut sich, mit Frau Hubert die Wunsch-

kandidatin aus dem Bewerbungsverfahren letztendlich einstellen zu können. Die Weichen sind nun gestellt, den Leitungs- und Generationswechsel gut zu bewerkstelligen. Mit Frau Groß in der Stellvertretung steht Frau Hubert zudem eine erfahrene und engagierte Kollegin zur Seite.

In einer kleinen Morgenrunde im Foyer der Kita begrüßten die Kinder ihre neue „Chefin“ mit ihrem Lied der Kinder aus Kesselsdorf und überreichten Frau Hubert ihre liebevoll gebastelten Namensgeber ihrer Gruppen, wie Bienen, Frosch oder Bären.

In den nächsten Tagen möchte Frau Hubert die einzelnen Gruppen, die Kinder und deren Erzieherinnen persönlich kennenlernen. Sie freut sich auf diesen Neubeginn und die Herausforderungen.

*Kathrin Walter
Geschäftsführerin AWO,
Kreisverband Weißeritzkreis e. V.*

Shopping und gleichzeitig etwas Gutes tun

Wie wäre es mit einem Flohmarkt? Die Frage stellte sich der Elternrat der AWO-Kindertagesstätte Haltestelle Kinderherzen in Kesselsdorf auch und am 30. September war es soweit.

Mit selbst gebackenem Kuchen von den Eltern und gespendeten Getränken von Jenny Breitig von der Deutschen Vermögensberatung konnten zudem noch 200 Euro für die 800-Jahrfeier Kesselsdorf Erlöst werden. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Jenny Breitig, Elternratsvorsitzende der Kita



Ev. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Wir sind ein Kinder- und Familienhaus

In letzter Zeit fühlt es sich endlich wieder wirklich so an. Dankbar sehen wir auf das Benefizkonzert von Andreas Däßler mit seinen Liedern von Reinhard Mey, denen viele lauschten, aber auch auf den trubeligen Samstagvormittag des Flohmarktes. Viele Leute gaben Kindersachen ab, verkauften ihre Sachen an eigenen



Ständen und die Kinder durften sich mit eigenen Spielzeugständen schon sehr geschäftstüchtig zeigen. Vielen Dank an die Ku-

chenbäcker und diejenigen, die dieses Angebot des Küchenbuffets dankbar und sehr spendabel annahmen. Der Dank geht auch an all die fleißigen „Helferlein“, die es möglich machen, dass unser Kinderhaus wirklich ein Kinder- und Familienhaus wird und die uns auch finanziell dabei unterstützen.

Wir freuen uns sehr, dass es nun in unserem Haus auch wieder eine **Krabbelgruppe** gibt. Die ganz Kleinen treffen sich mit ihren Mamas oder Papas nun wieder jeden Donnerstag von 10:00 bis 12:30 Uhr im Bewegungsraum des Kinder- und Familienhauses St. Katharinen.

Katrin Däßler, Förderverein



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ Mohorn

Herbstzeit ist Erntezeit

Jedes Jahr im September feiern wir in der Kita „Am Heidelberg“ unsere Erntefestwoche. Die Kinder konnten wieder viel lernen rund um die Fragen: „Wo kommt unser Essen her?“ oder „Wer sorgt dafür, dass wir genügend zu essen haben?“ Dieses Jahr konnten wir auch besonders viel Obst von unseren eigenen Bäumen ernten. Äpfel und Pflaumen, aber auch Weintrauben aus dem eigenen Garten, lagen am Vormittag auf den Vitamintellern. Apfelmus oder Apfelgelee wurde gemeinsam in den Gruppen gekocht und verkostet. Die Kartoffel- und Möhrenlese war nicht ganz so üppig, sodass für unsere traditionelle eigene Kartoffelsuppe jedes Kind zwei Kartoffeln mitbrachte.



Liebe Frau Rösler – Danke für Ihre tatkräftige Anleitung und Unterstützung beim Kochen!

Am Montag nach dem Erntedankfest besuchen wir jedes Jahr die Mohorner Kirche und schauen uns die Erntegaben an. Jede Gruppe steuert dazu ebenfalls eine Kiste voll verschiedener Lebensmittel bei, welche ebenso wie alle anderen Erntegaben von der Kirche an bedürftige Menschen in Rumänien beziehungsweise die Heilsarmee Dresden verteilt werden. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Familien, die sich beteiligt haben. In diesem Jahr erklärte unser Pfarrer Herr Vödisch den Kindern, wer alles beteiligt ist, bevor wir im Geschäft ein Brot kaufen können. Der wichtige Appell an alle ist, möglichst sorgsam mit Lebensmitteln umzugehen, sie und damit die Menschen, welche zur Herstellung beitragen, wertzuschätzen und kein Essen zu verschwenden. Vielen Dank Herr Vödisch, dass Sie oder Ihre Frau sich jedes Jahr an diesem Tag die Zeit für uns nehmen.

Zu guter Letzt sammelten wir noch Äpfel aus den heimischen Gärten und freuten uns, dass Familie Schuster uns besuchte und das Equipment zum Herstellen von Apfelsaft mitbrachte. Alle halfen fleißig mit, um die gewaschenen Äp-



fel zu schreddern. Anschließend wurde die geschredderte Masse mit einer Hydropresse entsaftet und gefiltert. Diesen frischen, naturtrüben und intensiv duftenden Apfelsaft konnten natürlich alle verkosten. Der kalte Saft wurde danach noch erhitzt, um ihn haltbar zu machen. Abgefüllt in große Beutel steht der Apfelsaft nun zum Verzehr zu besonderen Anlässen zur Verfügung. Vielen Herzlichen Dank an die Familien Schuster für die Bereitstellung von allem, was notwendig war und für die Durchführung hier bei uns in der Kita.

Iris Petzsch und das Team „Am Heidelberg“

Wissenswertes

Einladung zur 88. Ausstellung der Rassekaninchenschau des Vereins S541 Wilsdruff e. V.

Die Zeit vergeht und wieder ist ein Jahr vorüber. Die Züchter des Rassekaninchenzüchterevereins S541 Wilsdruff e. V. möchten euch gerne auch in diesem Jahr ihre Kaninchen mit einer kreisoffenen Kaninchenschau präsentieren. Diese findet am **5. und 6. November 2022** in der Futtermittelverkaufshalle der AGRAR GmbH in Grumbach, Wilsdruffer Straße 10 statt, welche uns tatkräftig dabei unterstützt.

Die Kaninchenzüchter haben sich viel Mühe gegeben, wieder eine große Vielzahl an Rassen großziehen zu können, in der heute so schwierigen Zeit. Vom großen Riesen bis zu den Zwergkaninchen ist alles dabei. Es werden abermals ca. 280 Tiere von ca. 50 Züchtern erwartet und zu sehen sein. Vier Preisrichter werden die Kaninchen nach genauer Begutachtung wie dem Gewicht, der Größe, der Fellfarbe und teilweise der Ohrenlänge benoten. Daraufhin werden die besten Zuchtgruppen und Einzeltiere mit



dem „Wilsdruffer Meister“, Kreisverbandsehrenpreisen sowie Pokalen, Urkunden und Sachpreisen ausgezeichnet, welche über die gesamte Schau vergeben werden.

Die Vorbereitungen für diese Schau laufen auf Hochtouren, also ein Besuch lohnt sich.

Es gibt weiterhin einen Tier- und Futtermittelverkauf,

ebenso eine gut bestückte Tombola für unsere kleinen und großen Besucher. Für das leibliche Wohl am Imbiss ist auch gesorgt. Auf euren Besuch freuen wir uns.

Die Schau ist geöffnet:

Samstag, 5. November 2022

09:00 bis 17:00 Uhr

Sonntag, 6. November 2022

09:00 bis 15:00 Uhr

Wissenswertes

Neues vom KCW

Liebe Faschingsfreunde, wir haben tolle Neuigkeiten. Hiermit geben wir unsere Termine für die bevorstehenden Novemberevents bekannt. Die Veranstaltungen werden am 5. November 2022 unter dem Oktoberfestmotto: „Trachtengaudi“ und am 12. November 2022 zur Auftaktveranstaltung unter dem Motto: „Na horsche ma, was macht der Storch denn da?“ stattfinden. Eine Menge Zeit ist vergangen, wir freuen uns riesig, euch gesund, munter und in den schönsten Trachten und Kostümen in unserer Schiene wiederzusehen, um gemeinsam die 5. Jahreszeit einzuläuten. Doch wo sind denn nun die Vorverkaufskarten erhältlich? Seit dem 17. Oktober 2022 gibt es diese bei den fleißigen Helferchen aus der Parfümerie Lehmann auf der Dresdner Straße 9 in Wilsdruff. In diesem Zug bedanken wir uns von ganzem Herzen bei der Bücherstube Wilsdruff für über 10 Jahre Zusammenarbeit und den jahrelangen Kartenvorverkauf. Wir wünschen euch nur das Allerbeste für die Zukunft. Nun freuen wir uns auf die tatkräftige Unterstützung von der Parfümerie Lehmann. Vielen Dank, dass wir euch als unsere neue Vorverkaufsstelle begrüßen dürfen.

Übrigens lohnt es sich, die Karten der Auftaktveranstaltung am 12. November 2022 aufzuheben, denn wie bereits vor zwei Jahren begonnen, wird es auch zu dieser Saison wieder so sein, dass ihr mit euren Karten von der Auftaktveranstaltung am 12. November 2022, unsere erste Februarveranstaltung am 4. Februar 2023 besuchen könnt und euch den Eintritt spart. Jetzt heißt es für uns vorbereiten, proben, pinseln und bauen, damit die große Party bald losgehen kann. Wir freuen uns auf euch!

Euer Karnevalsclub Wilsdruff

43 Jahre
Karnevalsclub Wilsdruff:

Trachtengaudi

Wiesenstimmung am
05.11.2022
mit DJ Attila

Faschings-
Auftritt!!!

„Na horsche ma,
was macht der
Storch denn da?“

12.11.2022

Karten-
vorverkauf
ab 17.10.22
in der
Parfümerie
Lehmann

in der Festhalle „Schiene“
Freiberger Straße 54, 01723 Wilsdruff

DIGITAL
DRUCK
RUDOLF

**KREATIV
MARKT**

22. und 23.10.2022
im Kleinbahnhof in
Wilsdruff

• Deko für innen & außen
• Malerei
• Holzarbeiten
• Schmuck
• Keramikarbeiten

10-17 Uhr

... und noch vieles mehr!

Viele Mitmachaktionen

Interessierte Aussteller und Hobbykünstler melden sich bitte unter:

www.kreativ-und-markt.de
kreativmarktpost@gmx.de
015256142840

Stiftung Leben und Arbeit

TICKETS
15 EURO

FREIER EINTRITT
FÜR KINDER
BIS 10 JAHRE

SONNTAG · 06. NOVEMBER 2022 · 17:00 UHR
LIMBACH · RITTERGUT, KULTURSCHAUEN

FAMILIENSACHE

RITTER ROST BAND

30. FESTIVAL
SANDSTEIN UND MUSIK
20. März - 4. Dezember 2022

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

Bastelnachmittag im Kuntze-Hof

Endlich konnten wir Senioren uns wieder zum Bastelnachmittag im Kuntze-Hof treffen. Monika Blumenschein hatte wie immer alles schön vorbereitet. Sie stellte uns das herbstliche Material wie Ähren, Gräser und verschiedene bunte Trockenblumen bereit - das meiste aus ihrem Garten. Für jeden von uns flocht sie einen Ring mit Juteband, den wir nun gestalten konnten. Dazu zeigte Monika, wie man Sträußchen zusammenstellt und ihn dann bestückt. Alle waren mit Freude dabei und vollbrachten zum Teil fast Kunstwerke. Der Herbst mit seiner bunten Vielfalt ist eben eine herrliche Jahreszeit. Bis der Winter kommt, werden wir uns alle an den schönen Kränzen erfreuen.

Auf diesem Weg sagen wir Monika ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe. Hoffen wir, dass es in der Vorweihnachtszeit wieder einen Bastelnachmittag gibt.

Vera Berger



200 Millionen mal „Weihnachten im Schuhkarton“ Weltweite Geschenkaktion erreicht dieses Jahr Meilenstein



Die weltweite Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ bringt dieses Jahr das 200-millionste Geschenkpäckchen auf den Weg. Ab dem 1. Oktober kann man auf der Webseite der Aktion erfahren, wo man in diesem Jahr seinen Geschenkkarton abgeben kann. Entstanden 1990 in Wales, wird die Mitmachaktion seit 1993 von der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse durchgeführt. Die Idee: Jeder füllt einen weihnachtlich verzierten Schuhkarton mit neuen Geschenken wie Schulmaterial, Hygieneartikel, Spielzeug und Kleidung für ein bedürftiges Kind. In der Abgabewoche kann man seine Päckchen und die empfohlene Geldspende von jeweils zehn Euro pro beschenktem Kind abgeben.

Bis zur offiziellen **Abgabewoche vom 7. bis 14. November** hat jeder Zeit, leere Schuhkartons in tolle Schatzkisten zu verwandeln. Wer keine passenden Kartons zur Hand hat, kann unter jetzt-mitpacken.de welche bestellen. Die Geschenke werden später von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt. Aus dem deutschsprachigen Raum sind u. a. auch Trans-

porte in die Nachbarländer der Ukraine geplant, in denen sich viele ukrainische Flüchtlingskinder befinden. „Kinder auf der ganzen Welt müssen heute mehr denn je erfahren, dass Gott das letzte Wort hat, nicht Krieg, Zerstörung, Not und Elend. Gott liebt jedes einzelne Kind!“, sagt Samaritan's Purse-Vorstand Sylke Busenbender. „Mit der Aktion kann man Liebe an dunkle und lieblose Orte schicken.“ Im Anschluss einer Schuhkartonverteilung können viele der Kinder am Kurs „Die größte Reise“ teilnehmen und dabei mehr über Jesus erfahren,



Schuhkartonverteilung in Rumänien

dessen Geburtstag wir an Weihnachten feiern. Wer keine Zeit zum Mitpacken hat, kann die Aktion einfach finanziell unterstützen. „Angesichts der deutlich steigenden Kosten, u. a. im Bereich der Logistik, freuen wir uns sehr über zusätzliche Unterstützung“, betont Busenbender. Samaritan's Purse – die barmherzigen Samariter trägt das DZI-Spendensiegel und ist Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Weitere Informationen und alle Abgabestellen sind unter weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030 76883883 zu erfahren.

Abgabestellen in der Nähe:

- **Wilsdruff:**
 - Getränke Quelle, Freiburger Straße 54
 - Büro der Stiftung und Familie Martin, Nosener Straße 4
- **Kesselsdorf:**
 - Bäckerei Müller, Straße des Friedens 13
- **Blankenstein:**
 - Getränke Friebe, Dorfstraße 41

Erdmute Martin

Anzeige(n)

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Kirchennachrichten

Besondere Veranstaltungen

Die Kirchgemeinde Wilsdruff-Limbach möchte alle Kinder zum **Martinsfest** einladen. Ihr erfahrt zu diesem Fest, wer Martin war und warum wir heute noch an ihn denken. Wir treffen uns in Wilsdruff am Freitag, 11. November 2022, 17:00 Uhr, in der St. Nicolaikirche. Anschließend findet der traditionelle Laternenumzug statt.

Friedensgebete in Wilsdruff vom 7. bis 15. November 2022, immer Montag bis Freitag, jeweils 19:00 Uhr (außer am 11.11.) in der St. Nicolaikirche in Wilsdruff.

Ein **Konzert für Saxophon und Orgel** am Buß- und Betttag, 16. November 2022, 17:00 Uhr, in der St. Nicolaikirche Wilsdruff, steht als Abschluss unserer gemeinsamen Bemühungen und Gebete für den Frieden. Es musizieren Lars Dittrich (Saxophon) und Andrea Klose (Orgel) Werke von J. C. H. F. Bach, G. F. Telemann, J. G. Rheinberger u. a. Eintritt 8,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei.

Gottesdienste der Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach

Grumbach

23.10.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
30.10.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
06.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst zum Beginn der Friedensdekade
13.11.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst zum Volkstrauertag
16.11.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
20.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
27.11.	09:30 Uhr	Familienkirche

Kesselsdorf

30.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
06.11.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst zur Kirchweih (K)
13.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
20.11.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
27.11.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

Limbach

23.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
20.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Sachsdorf

13.11.	14:00 Uhr	Predigtgottesdienst der LKG
27.11.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Wilsdruff

25.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
31.10.	10:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst zum Reformationstag (K)
06.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
11.11.	17:00 Uhr	Andacht zum Martinsfest mit Umzug
13.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst in der Jakobikirche
15.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz
16.11.	17:00 Uhr	Konzert zum Buß- und Betttag, Abschluss Friedensdekade
20.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
22.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
27.11.	ab 14:00 Uhr	offene Kirche zum Lichterfest

(K) = Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

23.10.	10:00 Uhr	Mohorn - AM
30.10.	10:00 Uhr	Blankenstein – Kirchweih - AM
	10:00 Uhr	Herzogswalde – Kirchweih - AM
31.10.	10:00 Uhr	Helbigsdorf – Kirchweih - AM
06.11.	10:00 Uhr	Mohorn - Jänergottesdienst
13.11.	10:00 Uhr	Mohorn - Kirchweih
16.11.	10:00 Uhr	Helbigsdorf - AM
20.11.	08:30 Uhr	Mohorn - AM
	10:00 Uhr	Blankenstein - AM
	10:00 Uhr	Herzogswalde - AM
27.11.	10:00 Uhr	Blankenstein

Bitte beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage und Aushänge in unseren Schaukästen.

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

21.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
23.10.	14:00 Uhr	Heilige Messe in der Friedhofskapelle Wilsdruff, anschließend Gräbersegnung
23.10.	15:30 Uhr	Gräbersegnung Kapelle und Friedhof Kesselsdorf
23.10.	15:30 Uhr	Gräbersegnung Kirche und Friedhof Grumbach
28.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
30.10.	10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Benno Meißen
01.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe
04.11.	18:30 Uhr	Anbetung
06.11.	10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Benno Meißen

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten.

Anzeige(n)

Über mögliche Veränderungen informieren Sie sich bitte unter www.kirche-wilsdruff-land.de

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **24. Oktober 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Jugend- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz, Saalhausener Straße 10 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Neues von der SG 90 Braunsdorf e. V.

Traditionelle Ehrenamts-Veranstaltung

Bereits zum 4. Mal fand Ende September in der Glück-Auf-Gaststätte in Oberhermsdorf unsere Ehrenamtsveranstaltung statt. Mit dieser mittlerweile zur Tradition gewordenen Veranstaltung möchten wir uns bei den vielen, sich ehrenamtlich engagierenden Mitgliedern und den Förderern des Vereins bedanken. In diesem Jahr folgten 35 Mitglieder und Förderer der Einladung. Bei gutem Essen und fröhlicher Stimmung entwickelte sich von Beginn an ein reger Gedanken- und Informationsaustausch zwischen den Teilnehmern der verschiedenen Abteilungen. Nach der Ehrung unserer aktivsten Ehrenamtler sowie der Vergabe weiterer vereinsinterner Auszeichnungen setzten sich die interessanten Gespräche im Gastraum und der Kegelbahn bis Mitternacht fort.

Unsere Ehrenamtsveranstaltung führt uns jedes Mal aufs Neue vor Augen, wie wichtig Vereinsarbeit ist und dass diese nur durch ehrenamtliches Engagement möglich ist. Dank des Förderprogramms des Landrates SSOE „kommunales Ehrenamtsbudget“ ist es uns als Verein möglich, engagierte Mitglieder auch entsprechend zu würdigen und ihnen mit kleinen Aufmerksamkeiten zu danken.



Für deren gelungene Zusammenstellung gilt unser Dank der Drogerie Lehmann. Auch die neuen vereinsinternen Auszeichnungen, welche von GraphicArt aus Oberhermsdorf gestaltet wurden, fanden großen Anklang. Nicht zuletzt die wie immer tolle Beköstigung durch den Glück-Auf-Wirt Andreas Meiling und sein Team machte diese Veranstaltung wieder zu einem rundum gelungenen Abend.

Last but not least: Ein ganz besonders großes Dankeschön für seinen unermüdlichen Einsatz für die SG 90 und herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung durch unseren Bürgermeister Ralf Rother beim Sommerfest soll an dieser Stelle noch einmal an Harry Weber gehen. Wir hoffen, wir können noch lange auf dich zählen.



Der Vorstand der SG 90 Braunsdorf

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **24. Oktober 2022**, findet **19:00 Uhr**, bei AMAND Umwelttechnik Grumbach GmbH & Co. KG in Grumbach, Tharandter Straße 56, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache, Ortsvorsteher

Das Organisations-Team zur Festwoche „800 Jahre Grumbach“ sucht fleißige Näherinnen und Näher

Um unser Dorf auch nach außen hin zu repräsentieren und festlich herauszuputzen, suchen wir dringend Helfer/-innen, die uns beim Nähen von Wimpelketten unterstützen.

Außerdem benötigen wir farbenfrohe Baumwollstoffe, diese sollten mindestens 50 cm über die gesamte Stoffbreite sein, z. B. eignen sich auch sehr gut Betttücher.

Die Sammelstellen für die Stoffe sind:

- Regina Wolf (Apfelannahmestelle), Wilsdruffer Straße 5, Telefon: 48219
- Steffi Lindner (Friseur), Limbacher Straße 26, Telefon: 5315

Frau Wolf schneidet die Wimpel zu und verpackt sie mit Band in Tüten. Die Beutel können in den Sammelstellen geholt und wieder abgegeben werden.

Bei Interesse ziehen wir auch einen gemeinsamen „Nähtag“ in Erwägung.

PS: Übrigens zur 775-Jahr-Feier wurden 10 km Wimpelketten von freiwilligen Helfern genäht. In diesem Sinne – an die Nadeln, fertig, los!



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Die Sportgemeinschaft Grumbach informiert

Da die SG Grumbach die Eigentümerin ihrer Sportanlagen ist, steht die Sportgemeinschaft in der Pflicht, sich um die Pflege



und Erhaltung u. a. auch der Kegelsportanlage zu bemühen. Der Gebäudekomplex der Kegelsportanlage besteht aus der Kegelbahn und dem Funktionsgebäude. Im Funktionsgebäude befinden sich im Erdgeschoss neben dem Vestibül sämtliche sanitären Anlagen, ein Umkleerraum, eine Kleinküche und ein Vereinsraum. In der 1. Etage, einschließlich Dachbereich, befindet sich eine Einliegerwohnung für den Bahnwart.

Nachdem das Gebäude der Kegelbahn 2013 energetisch saniert wurde, hat sich der Vorstand der SG Grumbach dafür entschieden, das Funktionsgebäude ebenfalls nach den aktuellen Vorgaben energetisch zu sanieren. Dies war ursprünglich für 2021 geplant, musste aber aufgrund der unklaren Preisgestaltung im Bausektor auf 2022 verschoben werden. Nachdem Fördermaßnahmen über die SAB und der BAFA abgeklärt wurden, konnte das Bauvorhaben der SG Grumbach „Energetische Sanierung Funktionsgebäude der Kegelsportanlage Grumbach“ in den Sommermonaten dieses Jahres durch die Dachdeckerfirma Pahl aus Braunsdorf und dem Baugeschäft Kühne aus Grumbach vorbildlich realisiert werden. Letztendlich betrug das Investitionsvolumen ca. 82.000 Euro, für den Finanzhaushalt der SG Grumbach keine geringe Herausforderung.

Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung, insbesondere der Stadt Wilsdruff, aber auch durch die Firmen h-Projekt Stefan Hanns, Slickers GmbH und Tino Maucksch jeweils aus Grumbach und der Fa. Energie Wilsdruff GmbH aus Wilsdruff, sowie einem umfangreichen Eigenanteil der SG Grumbach wurde für die Zukunft eine Voraussetzung geschaffen, die Kegelsportanlage energiesparsam zu betreiben.

Der Vorstand
der Sportgemeinschaft Grumbach e. V.

30 Jahre Badminton in Grumbach – eine Chronik

Am 7. Oktober 1992 trafen sich sechs Mitglieder der Sportgemeinschaft Grumbach in deren alter Turnhalle an der August-Bebel-Straße, um zukünftig regelkonform Federball (Badminton) als Freizeitsport zu spielen. Und damals kannte nur einer der Sechs die Spielregeln.

Das war die Geburtsstunde der Abteilung Badminton der SG Grumbach.

Nachdem ein Mitglied nach entsprechender Weiterbildung über den Landessportbund den Trainerlehrgang erfolgreich absolvierte, konnte wöchentlich regelkonform trainiert werden. Da jedes Kind schon mal Federball gespielt hat, lag von Anfang an das Augenmerk der Gründungsmitglieder auf der Gewinnung von Kindern und Jugendlichen für diese schöne Sportart. Das Werben um jugendliche Spieler in den Anfangsjahren führte zur stetigen Steigerung der Mitgliederzahl in der neuen Abteilung Badminton. Das einzige was dem grenzenlosen Spaß an diesem Sport entgegenstand, waren die sehr eingeschränkten Platz- und Höhenverhältnisse sowie die problematische Gebläseheizung in der damaligen alten Turnhalle aus der Vorkriegszeit. So stand nur ein Badmintonfeld mit Einschränkungen den Sportfreunden zur Verfügung. Aufgrund dieser Situation konnten zu Turnieren auch keine auswärtigen Teams eingeladen werden.

Grundlegend änderten sich die Voraussetzungen für den Sport in Grumbach mit Fertigstellung der neuen Sporthalle im Jahr 2000. Der Abteilung Badminton stehen nun vier Spielfelder zur Verfügung. Diese hervorragenden Spielbedingungen bewirkten einen sprunghaften Anstieg der Mitgliederzahlen.

Heute ist die Abteilung Badminton eine der aktivsten und beständigsten im Grumbacher Freizeitsport. Einige anfangs in Grumbach trainierte Jugendliche stehen jetzt auswärts im wett-kampfmäßigen Spielbetrieb. Zurzeit hat die Abteilung 37 Mitglieder. Zwei Turniere im Frühjahr und Herbst geben die Möglichkeit zum Leistungsvergleich mit Teams aus Sachsen. Ein weiterer Höhepunkt der Abteilung ist das jährliche Trainingslager im Sportpark Rabenberg.

Zum Schluss noch ein Aufruf an unsere Kinder und Jugendlichen:

Wir freuen uns auf jeden Interessenten an unserem Badmintonspiel. Kommt einfach mal zum Kennenlernen und Probetraining dienstags 19:00 Uhr in die Grumbacher Sporthalle, August-Bebel-Straße 2.

*Sportfreund Stefan Hanns
Leiter der Abteilung Badminton
der Sportgemeinschaft Grumbach*

Spielform:
1:5

U11 Leistungsvergleich
Jahrgang 2012 - 30.10.2022 - SG Grumbach
Parkstadion Wilsdruff, Landbergweg 7a, 01723 Wilsdruff
10:00 bis 12:00

Ansprechpartner: Silvio Koebe

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Eine Trainingseinheit der besonderen Art für die Schulstürmer der SG Grumbach



Eine Trainingseinheit der besonderen Art wartete am 4. Oktober auf die Vorschüler der Kindersportgruppe der SG Grumbach. Christian Colceag vom Sächsischen Fußball-Verband und in unserem Landkreis verantwortlich für die neuen Kinderfußball-Spielformen bei den G-/F- und E-Junioren machte unsere Schulstürmer mit den neuen Regeln vertraut. Alle Kinder waren mit vollem Eifer dabei, konnten durchspielen und glänzten mit vielen gelungenen Aktionen am Ball. Die neuen Spielformen sollen den Kindern Möglichkeiten bieten, Fußball so zu spielen, dass sie häufiger am Ball sind und dabei Spaß haben. Und der Spaß am Fußball kam während der Übungseinheit nicht zu kurz.

Vielen Dank noch einmal an Toni Glöß für die Vermittlung und natürlich an Christian Colceag für den tollen „Ausflug“ in die Welt des Kinderfußballs. Kathrin, Franziska und Lynn im Namen der Schulstürmer der SG Grumbach



SG Grumbach Tischtennis

Erfolgreiches Kreismeisterschaftswochenende in Obercarsdorf



v. l.: Samuel Rothe, Luca Schwarzenberger, Felix Krüger, Klara Jehmlich
Vorn: Klara Günzel

Am 17. und 18. September fanden in Obercarsdorf die Kreismeisterschaften der Schüler/Jugend im Tischtennis statt, dieses Jahr auch wieder mit Imbiss und ohne Personenbeschränkung. Alle Teilnehmer der SG traten die Heimreise mit mindestens einer Medaille an.

wurde spielgleich mit der Drittplatzierten 5. im Einzel. Einen Dreifachtriumph feierten die Jungen. Felix Krüger wurde Kreismeister vor Luca Schwarzenberger und Samuel Rothe. Felix und Samuel siegten auch im Doppel und Luca holte Silber mit seinem Partner aus Graupa.

Gratulation an alle Sportler zu ihren starken Leistungen und den Qualifizierten für die Bezirksmeisterschaften viel Erfolg.

Wie immer auch besten Dank an alle Fahrer, Eltern, Zuschauer und Betreuer.

SG Grumbach, Abteilung Tischtennis

Am Samstag waren die Altersklassen U11 und U15 an der Reihe. Klara Günzel und Svea Brussig holten Gold im Doppel bei den Mädchen der AK U11. Klara erkämpfte sich im Einzel Bronze und Svea gewann überraschend ihre Vorrundengruppe und schied dann leider in der ersten KO-Runde ebenfalls überraschend aus. Phileas Schwenn spielte Doppel mit Sportfreund Mäke aus Pirna in der AK U11 bei den Jungen, sie spielten sich bis ins Finale und errangen am Ende die Silbermedaille. Bei den Mädchen der AK U15 wurde Julia Finsterbusch zusammen mit Stacey Schlesier aus Colmnitz Kreismeisterin im Doppel, im Einzel hatte sie leider nicht ihren besten Tag und wurde 4. Oskar Jehmlich erspielte sich Bronze im Einzel der AK U15 bei den Jungen und belegte zusammen mit Felix Krüger Platz 3 im Doppel. Ebenfalls Bronze errang Ludwig Seidel mit Luis Pelzer aus Colmnitz. Felix (eigentlich AK U13) wurde 5. im Einzel und Ludwig erreichte Platz 6.

Am Sonntag war die SG in der AK U13 vertreten. Klara Jehmlich belegte mit Sportfreundin Kohser aus Oelsa Platz 3 im Doppel der Mädchen und



Hinten v. l.: Ludwig Seidel, Julia Finsterbusch, Svea Brussig, Phileas Schwenn, Oskar Jehmlich, Felix Krüger, Vorn: Klara Günzel

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **24. Oktober 2022**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **7. November 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof, Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **7. November 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt, Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **24. Oktober 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende, Ortsvorsteherin

Kesselsdorf

Endlich ...

haben wir für den lang gewünschten **öffentlichen Bücherschrank** den optimalen Platz in Kesselsdorf gefunden. Familie Marquardt stellt uns in der Krone, wo sich auch die Post sowie weitere Räume zur Vermietung befinden, im Eingangsbereich eine Fläche für Bücherregale zur Verfügung. Volkmar Kleber hat,



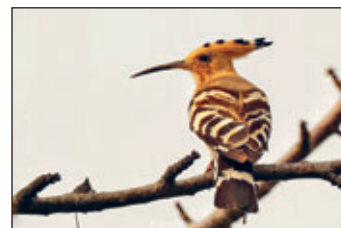
in Absprache mit dem Ortschaftsrat, Bücherregale gekauft und bereits eingebaut. Diese befüllt er in den nächsten Tagen mit den Büchern aus der noch bestehenden Bibliothek im Dorfgemeinschaftshaus. Ab sofort kann jede Leserratte, Bücherwurm sowie Fans des geschriebenen Wortes Bücher kostenlos, anonym und ohne Formalitäten tauschen oder mitnehmen.

Der Ortschaftsrat bedankt sich bei den fleißigen Helfern, die dieses Projekt möglich machen und wünscht allen viel Freude beim Stöbern und Lesen.

Sandra Mende, Ortsvorsteherin

Bei uns fühlt er sich wohl – der Vogel des Jahres 2022

Mit dem Wahlslogan „Gift ist keine Lösung“ machte der **Wiedehopf** bei der Vogelwahl auf den Insektenchwund aufmerksam. Er ist ein wärmeliebender Zugvogel und kommt Anfang April aus dem Süden zu uns. In den letzten zwei Jahren konnten die Anwohner vom



Männergässchen (Am Busch) und Richtung Pastorberg den Wiedehopf im Garten beobachten und seinen charakteristischen Ruf in den Morgenstunden hören. Der Wiedehopf mag halboffene bis offene, trockene Lebensräume mit lockerer Vegetation. Unsere alten Streuobstwiesen am Pastorberg sowie die weiterführende grüne Landschaft bis Pesterwitz, Freital und Oberhermsdorf bieten ihm einen idealen Lebensraum. Ab Mitte August zieht der Wiedehopf wieder in die Überwinterungsgebiete im tropischen Afrika und in der Sahelzone.

Der Hingucker mit seiner auffälligen Federhaube hat es dem Heimatkreis angetan und so werden wir uns im nächsten Jahr noch eingehender mit ihm beschäftigen. Wer uns dabei unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen.

Heimatkreis, Sandra Mende

Der Jugendclub Kesselsdorf lädt ein

Am **29. Oktober 2022** laden wir alle Menschen recht herzlich zum Grillabend mit Musik und Tanz in unseren Jugendclub ein. Dieser Abend wird von „Stadt. Land. Cash!“ gefördert, einem Jugendfonds, der Projekte von jungen Menschen unterstützt und fördert.

Mehr Neuigkeiten zu unserem Jugendclub lesen Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Jugendclub Kesselsdorf

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag im November 2022

Der nächste Seniorennachmittag findet am **2. November 2022, 15:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, statt. Dieser Nachmittag im trüben November steht unter dem Motto „Gemütlichkeit und Spaß“. Mit anderen Worten, es ist auf vielfachen Wunsch ein Spielernachmittag geplant. Gesellschaftsspiele sind in unserer digitalen Zeit leider aus der Mode gekommen. Diese Spiele möchten wir wieder aus der Versenkung holen. Jeder bringt mit, was er hat. Vom Würfelspiel bis zum Kartenspiel kann alles gespielt werden, was Spaß und Freude macht. Wir machen es uns gemütlich und erleben einen ungezwungenen Nachmittag.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich wieder gesorgt.

Fortuna Schiefelbein
Seniorenbetreuung Kesselsdorf

Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus in Kesselsdorf

Der Seniorennachmittag am 5. Oktober 2022 stand ganz unter dem Zeichen der Kräuter. Eingeladen war Barbara Erler, die „Kräuterfee“ aus Colmnitz. Zahlreich erschienen die Seniorinnen und Senioren. Wunderschön herbstlich geschmückte Tische und leckerer Kuchen und Kaffee sorgten für gute Stimmung. Frau Schiefelbein eröffnete den Nachmittag und begrüßte herzlich Frau Erler, die mit vielen Kräutern aus der Natur und in selbstgemachtem Essig, Ölen, Tinkturen und Schnäpschen ange-reist war. Ihr sei es ein Anliegen, das Thema Kräuter der breiten Masse zugänglicher zu machen und näher zu bringen. „Was ich weiß, kann und will ich weitergeben“, sagte Frau Erler. „Manche Sachen sind so einfach und helfen viel mehr, als irgendwelche Tabletten.“ Gerade bei Kopfschmerzen sei viel frische Luft wirkungsvoll. Außerdem lindere eine Tinktur aus Fichtenspitzen den Schmerz. Die Tinktur wird mit Wasser oder Alkohol an-gesetzt. Zum Beispiel hilft Johanniskrautöl bei Verbrennungen oder Nervenschmerzen. Das Öl wird mit den Blüten des Krauts und Sonnenblumenöl über mehrere Wochen angesetzt. Barbara Erler ist Kräuterfrau und kennt zwar nicht alle aber doch viele der Pflanzen, die am Wegesrand, auf Wie-sen und im Wald wachsen. Gegen jedes Wehwehchen und jede Krankheit findet sich etwas vor der Haustür, erläuterte Barbara Erler. Was wie hilft, darüber kann die Kräuterfrau viel erzählen. Beispielsweise könne man Lö-wenzahnblüten im Frühling zu Gelee verarbeiten. „Und die Brennnessel



erst“, schwärmt die Kräuterfrau über das lästige Unkraut. „Sie ist ein echter Tausendsassa. Vom Kopf bis zum Zeh gibt es kein Problem, was die Brennnessel nicht beheben kann.“ Auch die Ernte der Pflanze sei gar nicht schmerzhaft. „Einfach unten anfassen und dann verkehrt herum halten.“ Also zukünftig erst einmal die heimischen Kräuter probieren, ehe man zur Tablette greift.

Es war ein sehr interessanter Nachmittag. Der gute Kräuterquark am Ende hat allen lecker geschmeckt. Frau Erler hätte bestimmt noch viele Rezepte von den Kräutern aus der heimischen Natur bringen können. Frau Schiefelbein bedankte sich herzlich bei Frau Erler und überreichte ihr ein kleines Präsent.

Erika Dreßler
Seniorenverein Kesselsdorf

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **26. Oktober 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **25. Oktober 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner, Ortsvorsteher

Herbstfeuer in Mohorn

Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Mohorn/Grund laden herzlich zum Herbstfeuer am Samstagabend, **29. Oktober 2022**, ein. Das Zünden des Feuers wird **18:00 Uhr** hinter dem Lokschuppen stattfinden. Für das leibliche Wohl wird mit gekühlten Getränken und heißen Spezialitäten vom Grill gesorgt.

Holzabfälle werden hinter dem Lokschuppen Mohorn zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

- Donnerstag, 27. Oktober, 17:00 – 19:00 Uhr
- Samstag, 29. Oktober, 10:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass nur unbehandeltes Holz und keine Wurzelstöcke angenommen werden können.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit



Erika und Armin Klunker aus Grumbach am 29.09.



Elke und Friedrich Görnitz aus Blankenstein am 09.10.

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Louis Lange aus Blankenstein zum **92. Geburtstag** am 29.09.



Siglinde Schmidt aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 02.10.



Helga Kutschick aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 05.10.



Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

zur Hochzeit in Ihrem Mitteilungsblatt

Glückwunsch zur Vermählung

So geht's am schnellsten zu Informationen und Musterbeispielen für Ihre Anzeige:

Bequem den QR-Code scannen und wir erhalten eine Anfrage von Ihnen, die beantwortet wird.

Oder rufen Sie einfach an!



Anzeigenpreis ab 25 €

Anzeigetelefon: (037208) 876 199
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Unsere Jubilare des Monats

20.10.	Gerhild Gerber	aus Wilsdruff	zum 72.
20.10.	Christa Handke	aus Wilsdruff	zum 82.
20.10.	Uwe Reichmann	aus Kesselsdorf	zum 76.
20.10.	Gisela Richter	aus Wilsdruff	zum 73.
20.10.	Gerlinde Scholz	aus Wilsdruff	zum 78.
20.10.	Rita Welsch	aus Grumbach	zum 73.
20.10.	Hilmar Winkler	aus Kaufbach	zum 91.
21.10.	Margitta Ahnsehl	aus Kesselsdorf	zum 71.
21.10.	Herbert Bartsch	aus Kesselsdorf	zum 80.
21.10.	Brigitte Fleischmann	aus Kesselsdorf	zum 70.
21.10.	Helga Linke	aus Grumbach	zum 85.
21.10.	Siegfried Mende	aus Wilsdruff	zum 77.
21.10.	Eckhardt Renk	aus Oberhermsdorf	zum 80.
22.10.	Monika Bredberg	aus Kleinopitz	zum 73.
22.10.	Gisela Knop	aus Wilsdruff	zum 83.
22.10.	Marlies Kriegel	aus Wilsdruff	zum 73.
22.10.	Edith Poprawa	aus Mohorn	zum 93.
22.10.	Konrad Röthig	aus Grumbach	zum 71.

Anzeige(n)

22.10.	Christian Schuster	aus Grumbach	zum 70.
23.10.	Christian Kießlich	aus Limbach	zum 80.
24.10.	Gudrun Alt	aus Grumbach	zum 71.
24.10.	Inge Bodach	aus Herzogswalde	zum 88.
24.10.	Peter Richter	aus Grumbach	zum 72.
24.10.	Christa Voigt	aus Wilsdruff	zum 95.
25.10.	Annelie Fels	aus Wilsdruff	zum 77.
25.10.	Ursula Haufe	aus Wilsdruff	zum 86.
25.10.	Winfried Keßler	aus Kaufbach	zum 92.
25.10.	Erika Krause	aus Wilsdruff	zum 79.
25.10.	Christine Küchenmeister	aus Wilsdruff	zum 79.
25.10.	Heinz Wiegand	aus Braunsdorf	zum 75.
25.10.	Brita Willuhn	aus Wilsdruff	zum 71.
26.10.	Margot Augustin	aus Herzogswalde	zum 90.
26.10.	Christine Bernecker	aus Kesselsdorf	zum 78.
26.10.	Angelika Gernoth	aus Kesselsdorf	zum 76.
26.10.	Regina Hölzer	aus Wilsdruff	zum 77.
26.10.	Monika Käsler	aus Birkenhain	zum 82.
26.10.	Siegrid Saager	aus Wilsdruff	zum 82.
26.10.	Anneliese Winkler	aus Wilsdruff	zum 87.
27.10.	Gertraude Heller	aus Helbigsdorf	zum 82.
27.10.	Siegfried Jerzak	aus Wilsdruff	zum 94.
27.10.	Hubert Kraft	aus Kesselsdorf	zum 70.
28.10.	Walli Bock	aus Wilsdruff	zum 93.
28.10.	Eberhard Gabriel	aus Wilsdruff	zum 72.
28.10.	Thea Gerhold	aus Blankenstein	zum 87.
28.10.	Marianne Grünberg	aus Helbigsdorf	zum 75.
28.10.	Hermann Schmiedl	aus Grumbach	zum 82.
28.10.	Gerhard Zill	aus Limbach	zum 79.
29.10.	Dieter Eilenberger	aus Braunsdorf	zum 82.
29.10.	Wolf Dietrich Jehmlich	aus Mohorn	zum 84.
29.10.	Christian Mende	aus Wilsdruff	zum 73.
29.10.	Peter Schaff	aus Wilsdruff	zum 80.
29.10.	Christine Tränkner	aus Wilsdruff	zum 85.
30.10.	Dr. Günter Heinrich	aus Helbigsdorf	zum 91.
30.10.	Reinhard Henschel	aus Birkenhain	zum 74.
30.10.	Manfred Kastner	aus Wilsdruff	zum 88.
30.10.	Thea Kürbis	aus Kaufbach	zum 84.
30.10.	Monika Sackrow	aus Kesselsdorf	zum 74.
30.10.	Lothar Schilling	aus Wilsdruff	zum 80.
30.10.	Ursula Starke	aus Kesselsdorf	zum 72.
30.10.	Eberhard Völkel	aus Kesselsdorf	zum 71.
31.10.	Christine Appelt	aus Kesselsdorf	zum 78.
31.10.	Peter Eberlein	aus Kesselsdorf	zum 76.
31.10.	Wolfgang Pyschny	aus Wilsdruff	zum 71.
31.10.	Gunter Ströer	aus Wilsdruff	zum 71.
01.11.	Karl-Hermann Böhme	aus Kesselsdorf	zum 79.
01.11.	Irma Genesener	aus Mohorn	zum 82.
01.11.	Roswitha Möckel	aus Kleinopitz	zum 80.
01.11.	Dieter Petzold	aus Grumbach	zum 88.
01.11.	Christine Thomas	aus Mohorn	zum 72.
01.11.	Bärbel Wallasch	aus Wilsdruff	zum 81.
02.11.	Isolde Bühling	aus Kaufbach	zum 82.
02.11.	Dagmar Engelmann	aus Wilsdruff	zum 74.
02.11.	Hannelore Grötz	aus Kleinopitz	zum 83.
02.11.	Sigrid Schlönvogt	aus Wilsdruff	zum 85.
02.11.	Bernd Vogel	aus Mohorn	zum 70.

Termine

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

20.10. Löwen-Apotheke Wilsdruff	27.10. Bären-Apotheke Freital
21.10. Sidonien-Apotheke Tharandt	28.10. Winkelmann-Apo. Bannewitz
22.10. Avesana-Apotheke Pesterwitz	29.10. Stadt-Apotheke Freital
23.10. Raben-Apotheke Rabenau	30.10. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
24.10. Flora-Apotheke Klingenberg	31.10. Windberg-Apotheke Freital
25.10. Grund-Apotheke Freital	01.11. Wilandes-Apotheke Wilsdruff
26.10. Berg-Apotheke Possendorf	02.11. Central-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

• Notruf Polizei	110
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße	0351 64660
• Polizei Freital, Dresdner Straße	0351 647260
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
• Frauenschutzhaus Freiberg	
• Gasstörung	0351 50178880
• ENSO-Stromstörungen	0351 50178881
• Giftnotruf	0361 730730
• Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• ETBH	035204 779469
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• TWZ Weißeritzgruppe	035202 510421
• Fragen zur Wasserqualität	0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz	0351 822222

Testzentren Wilsdruff

- Wilsdruff – Festhalle „Schiene“**
 Freiberger Straße 54, 01723 Wilsdruff
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 10:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr, Samstag und Sonntag 09:00 bis 13:00 Uhr
 Kontakt: info@testzentrum-kesselsdorf.de
 Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff - Heilpraxis Gabriele König**
 Freiberger Straße 6, 01723 Wilsdruff
Öffnungszeiten: Termine nach Vereinbarung, Tel. 035204 234590, Mobil 0172 9726479, E-Mail: info@heilpraxiskoenig.de, Web: www.heilpraxiskoenig.de, Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff – M + A Automobile**
 Umgehungsstraße 24, 01723 Wilsdruff
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 17:00 Uhr
 Sonntag 12:00 bis 17:00 Uhr, Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff OT Kleinopitz - DREBAU Rohr- und Tiefbau GmbH**
 Zum Gewerbestraße 2, 01737 Kleinopitz
Öffnungszeiten: Mittwoch 16:30 bis 18:00 Uhr ohne Terminvereinbarung, Freitag 15:30 bis 16:30 Uhr ohne Terminvereinbarung sowie nach Vereinbarung, E-Mail: test@drebau-gmbh.de
 Testart: Antigen Schnelltest, Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter test@drebau-gmbh.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Die Teststelle befindet sich in der 1. Etage. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend.
- Wilsdruff OT Kesselsdorf bei THERMO-TEC®**
 Zum Alten Dessauer 13, 01723 Kesselsdorf
Öffnungszeiten:
 Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
 Testart: Antigen Schnelltest, PCR
 2. Etage, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter coronatest@thermo-tec.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Bitte bringen Sie zum Test einen gültigen Personalausweis mit. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend. Stellen Sie sich ggf. auf Wartezeiten ein.
- Wilsdruff OT Kesselsdorf – RENTA.tec Testzentrum Kesselsdorf**
 bei Görlich, Inselallee 3, 01723 Kesselsdorf
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 06:00 bis 14:30 Uhr
 Gesonderte Öffnungszeiten nach Absprache möglich.
 Voranmeldung erwünscht unter <http://www.testkalender.de/>
 Corona-testzentrum-wilsdruff, Testart: Antigen Schnelltest, PCR

Anzeige(n)